

Presseinformation

Ingolstadt, den 22. Juni 2023

Kontakt Albert Buchner, Leiter Kommunikation Tel. 0841.3105.122
albert.buchner@vr-bayernmitte.de

Das Land- und ForstwirtschaftsForum 2023 war ein voller Erfolg

Das „14. Land- und ForstwirtschaftsForum“ der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte, das am Mittwoch, den 21. Juni 2023, in Eitensheim stattfand, war mit hochkarätigen Rednern besetzt.

Die bayerische Staatsministerin für Landwirtschaft und Forsten, Michaela Kaniber (CSU), sprach das Grußwort.

Der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG, Herr Richard Riedmaier, hat die wirtschaftliche Lage, die Finanzmarktlage und das dazu passende Anlagekonzept thematisiert. Dies zeigt das Engagement der Bank, ihre Kunden in der Land- und Forstwirtschaft bestmöglich zu unterstützen.

Das Thema "Perspektiven in der Land- und Forstwirtschaft" ist äußerst relevant, da die Branche vor vielen Herausforderungen steht, wie beispielsweise der zunehmenden Digitalisierung und dem Einsatz von Robotertechnik.

Der Professor für Agrar-Systemtechnik, Heinz Bernhardt, referierte über das Thema Field-Robotics und gab interessante Einblicke in die Geschichte und Entwicklung auf diesem Gebiet. Er erwähnte, dass der erste Agrarroboter, der Agri-Robot, bereits in den 1960er-Jahren entwickelt wurde. Es handelte sich um einen elektrisch und mechanisch betriebenen Pflug. Heutzutage werden in Japan bereits autonome Traktorverbände eingesetzt, die von einem einzigen Fahrer gesteuert werden können. In Deutschland gab es jedoch lange Zeit keine rechtlichen Rahmenbedingungen für solche Fortschritte, was die Innovation auf diesem Gebiet für über zehn Jahre ausbremste. Mittlerweile wurde jedoch eine DIN-Norm geschaffen, um diesen Hindernissen entgegenzuwirken.

Bernhardt erwähnte außerdem, dass die Forschung derzeit an Ernterobotern für Erdbeeren und Getreide sowie an Drohnen für die Apfelernte arbeitet. Diese Entwicklungen zeigen, wie die Landwirtschaft von fortschrittlichen Technologien wie Robotik und Drohnen profitieren kann, um effizienter und nachhaltiger zu werden.

Die Robotics- und Drohnen-Ausstellung war ebenfalls sehr interessant. Neue digitale Möglichkeiten können die Effizienz und Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft erheblich verbessern. Solche Ausstellungen bieten die Gelegenheit, innovative Technologien kennenzulernen und deren Potenzial für den eigenen Betrieb zu erkunden.

Die Live-Feldvorführungen mit einem Field-Roboter waren ein weiteres Highlight der Veranstaltung. Solche praktischen Demonstrationen ermöglichen es den Teilnehmern, die technologischen Fortschritte in der Landwirtschaft hautnah zu erleben.

Insgesamt war das Land- und Forstwirtschaftsforum eine gute Mischung aus informativen Vorträgen, Ausstellungen und praktischen Vorführungen.





Fotos: Stefan Zierer